

Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien

Energetische Standards

1. Darstellung des Energiesparkonzeptes

Entwurfskriterien und gebäudespezifischen Bauelemente als Teil des Energiekonzeptes

Bei bestehenden Gebäuden: Liegt ein Gesamtkonzept zur Energieeinsparung vor, wenn nein, wird es im Rahmen der Planung erstellt?

Aufgrund des kleinen Bauvolumens ist ein Einzel-Bauteilnachweis ausreichend. Alle Bauteile der Erweiterungen werden passivhaustauglich erstellt um eine aufwändige Erweiterung der Heizungsanlage zu vermeiden.

2. Die Anforderungen des Gesetzes zur Förderung erneuerbarer Energien im Wärmebereich in der Fassung vom 01.01.2009 werden über nachstehende Kriterien erfüllt:

Wärmeschutz

Jahres-Heizwärmebedarf (H_T gem. Rechenverfahren alte EnEV 2007 oder PHPP 2008)

Geplant: $q_h \leq 50 \text{ kWh / (m}^2\text{)}$ bezogen auf Bruttogrundfläche (BGF)
Auf Grundlage des Ratsbeschlusses zur Vorlage 294/2003

Berechnet: ----- kWh / (m²)

Erläuterung: für Einzelbauteilnachweis nicht bestimmbar

3. Luftdichtheit des Gebäudes (gem. DIN 4108 T2 und T7)

ohne Anforderung $n_{50} \leq 1,5^{-n}$ $n_{50} \leq 1,0^{-n}$

Wärmeerzeugung

mit
 Gas, Öl, Strom, Biomasse, Geothermie, Sonstiges

sonstige Wärmelieferung

KWK-Nahwärmesystem
 GUD-Fernwärmesystem
 bestehende Anlage

4. Solarenergienutzung, aktiv

Sonnenkollektoren m²

zur

Warmwassererzeugung
 Beheizung
 Stromerzeugung

5. **Wärmeübertragende Bauteile:**

Fassade

1. Holzrahmenbauwand U-Wert: 0,15 W/m² K

2. Bodenplatte U-Wert: 0,15 W/m² K

Dach

Flachdach U-Wert: 0,15 W/m² K

Fenster

Holz	Gesamt	U _w -Wert:	0,9 W/m ² K
	Glas:	U _G -Wert:	W/m ² K
	Rahmen:	U _F -Wert:	W/m ² K

Sonstige ökologische Kriterien

1. **Einsatz von durch Ratsbeschlüsse indizierte Baustoffe**

PVC

Tropenholz

Begründung für Einsatz:

wird beides nicht verwendet!

2. **Haustechnik / Technische Gebäudeausrüstung**

(Es sind jeweils die Kenndaten Beleuchtung, Lüftung, Kühlung, Bürogeräte und Heizungspumpe aufzuführen.)

Wesentliche Komponenten des Heizsystems

21 KW Heizungsanlage

Lüftungsanlagen

nicht vorhanden

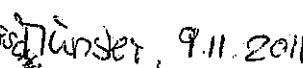
Einsparungsmaßnahmen in der Elektro- und Beleuchtungstechnik

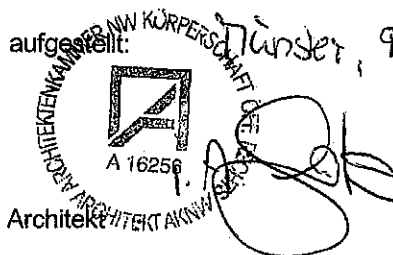
lichtabhängige Steuerung der Beleuchtung

Wasserspartechiken

Wasserspararmaturen

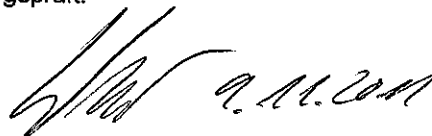
3. **sonstige Erläuterungen:** (z.B. Regenwassernutzung, Recyclingbaustoffe etc.)

aufgestellt:  Düster, 9.11.2011



Architekt

geprüft:



Amt für Immobilienmanagement